



Katholische Pfarrei

Heilige Familie Untertaunus

---

# Chronik

## Kirche Herz Jesu Schlangenbad

### 1701

Die Anfänge der katholischen Gottesdienste in Schlangenbad gehen bis ins 18. Jahrhundert zurück. Auf seinem Gebiet erbaute im Jahr 1701 der Kurfürst von Mainz, Erzbischof Lothar Franz, Graf von Schönborn, den "Mainzer Hof" und richtete dort eine Kapelle ein.

### 1872

Die Seelsorge übernahmen die Franziskaner von Langenschwalbach, dem heutigen Bad Schwalbach. Unter nassauischer Herrschaft war Schlangenbad eine Filiale von Rauenthal. Am 18. April 1872 errichtete Bischof Peter Josef



Blum von Limburg die selbständige Pfarrvikarie Schlangenbad mit den Filialen Georgenborn, Wambach, Bärstadt und Hausen v.d.H.

## **1895-1897**

Unter großen Schwierigkeiten und Opfern seitens der Gemeinde und der Kurgäste gelang es Pfarrer Alois Thewalt, in den Jahren 1895-1897 die jetzige Pfarrkirche zu bauen. Sie ist in reinem neugotischen Stil errichtet und dem Heiligsten Herzen Jesu geweiht.



(Foto Innenraum)



**1902**

Die Pfarrkirche Herz Jesu erhielt ihre geistige Weihe und Vollendung durch Bischof Dominikus Willi von Limburg am 25. Mai 1902. Titularfest der Kirche ist das *festum sacratissimi cordis Jesu* (Herz-Jesu-Fest), am Freitag nach der Fronleichnamsoktav. Das *festum dedicationis ecclesiae* (Kirchweihfest) ist von dem Konsekrator auf den Sonntag nach dem Titularfest festgesetzt.

(Foto Hochaltar)

**1982**

Die heutige Fassung der Kirche erfolgte in einer Renovierung in Zusammenarbeit mit dem Bischöflichen Ordinariat 1982 durch die Firma Hembus aus Frankfurt; dabei wurde die Ausmalung gereinigt und - soweit nötig - erneuert.

(Foto Bemalung Stirnseite)



## **1999**

Das weit sichtbare Wahrzeichen der sehenswerten Pfarrkirche, der über 50 m hohe Kirchturm, erfuhr im Jahre 1999 eine gründliche Sanierung.

## **2002**

Der Altarraum sowie die Hochaltarstufen erhielten im Jahre 2002 wieder ihre ursprüngliche "Optik".

(Foto Kirchturm)

© Fotos: Felicia Schuld